

Tagesbuch

Fr 24.03.2017

Wenigstens 3 Sätze - Was würdest du machen, wenn du mehr Zeit hättest?

Wenn ich mehr Zeit hätte, würde ich....infinitiv

Erinnerungen

Fr 24.03.2017

- Deutschklub - Di 28.03.2017
- GSA - Di 18.04.2017 & Mi 12.04.2017
- WLD - Sa 25.03.2017
- Quiz 3-1 - Olivia, David S.
- Quiz 3-2 - Harry, David S., Sean
- Projekt 3-2 - Fr 24.03.2017 - only accepted until midnight tonight
- ALL MAKE-UP WORK Due by midnight tonight
- Prüfung 3 - Di 28.03.2017
- Vokabel Do 30.03.2017 - miterleben, nahe, außerdem, sogar, verbessern
- Vokabel Mi 12.04.2017 - das Geschäft, die Chefin, die Firma, die Arbeit, der Chef
- Hausaufgaben - Fällig am Di 28.03.2017 - Lern für die Prüfung
- Fällig am Do 30.03.2017 - 1 duolingo & 1 5-minute conjuguemos

Spruchwort der Woche

fat/thick ladies thunder
Drei dicke dumme Damen donnern durch
das dicke doofe Dorf.
stupid village



Three fat dumb ladies thunder through
the fat stupid village.

- Ausländer
- negativ belegt
- politisch korrekt
- Menschen mit Migrationshintergrund
- einhundert vierundneunzig
- Türken
- sechziger Jahren
- Gastarbeiter
- tausend
- million
- Fünftel
- Bevölkerung
- kleiden
- Kopftuch
- Unterschied
- Stadtviertel
- ethnisch
- Kindergarten
- Ausländerfeindlichkeit
- selber
- erfahren
- zuversichtlich
- fremdenfeindlich

Kultur

Read the following clichés and rewrite each one so that it states a fact.

1. Die Amerikaner arbeiten furchtbar gern.

Manche Amerikaner arbeiten furchtbar gern.

2. Die Amerikaner haben es immer eilig.

Manche Amerikaner haben es oft eilig.

3. Die Amerikaner gehen nie zu Fuß, sondern fahren immer nur Auto.

Manche Amerikaner gehen....

4. Die Amerikaner sehen beim Abendessen immer fern.

Viele Amerikaner sehen...

5. Alle Deutschen trinken Bier.

Viele Deutschen trinken Bier.

Lesen

Eva-Maria (15)

Ich bin in Deutschland geboren und fühle mich - trotzdem allem, was über dieses Land gesagt wird - mit ihm verbunden. Deutschland ist mein Heimat. Ich sehe durchaus auch die Nachteile, die dieses Land hat, und die Probleme wie zum Beispiel Arbeitslosigkeit, Umweltverschmutzung, und Terrorismus. Aber dazu eine Frage: Haben andere Länder nicht auch diese Problem? Wir sind doch sozial versorgt und abgesichert. Und wir haben unsere Rechte und sind fortschrittlich. Ich lebe im heutigen Deutschland, und ich identifiziere mich auch damit - nicht mit der Vergangenheit.

Ich habe schon oft andere Länder und Städte besucht. In Budapest oder Wien zum Beispiel könnte ich bestimmt eine Zeitlang leben. Aber dann wurde es mich wohl immer wieder nach Deutschland zurückziehen, denn es ist jedesmal ein schönes Gefühl, wieder in dieses Land zurückzukommen.

Why does Eva-Maria feel a connection with Germany?

What three problems does she mention as being German problems?

Eva-Maria said that the German nation has a social contract with its citizens. Find TWO words or phrases that she mentions that describe that contract.

What reason does she give for not wanting to stay abroad for too long a time?

What question does she pose to defend some of Germany's problems?

Lesen 1

„Heil Hitler!“ sagte der englische Junge zu seinem deutschen Freund und lachte. Thomas (15) – mit seiner Klasse zu Besuch in Bridgewater – war schockiert: Der Nazi-Gruß als englischer Witz im Jahr 1986?

Auch 40 Jahre nach Krieg und Nazi-Zeit haben manche Engländer noch ein schlimmes Bild von den Deutschen. Das lernten Thomas und die anderen Schüler aus Felsberg in Hessen beim Besuch ihrer Partner-Klasse in England. Bei einem Gang durch die Stadt fanden die jungen Deutschen Comic-Hefte mit Titeln wie „Warlord“ oder „Tornado“ –wilde Kriegsgeschichten mit englischen Helden und deutschen Nazi-Teufeln. Die Deutschen in diesen Comics heißen Fritz oder Heinz und sind groß, dumm und brutal. Die jungen Deutschen fragten sich: Sind wir die Kinder von Horror-Figuren?

Natürlich denken nicht alle Engländer so, auch nicht die Jugendlichen. Aber die Felsberger Schüler stellten doch fest, daß viele ihrer Freunde uralte Klischee-Vorstellungen von Deutschland hatten. Zurück in der Heimat sammelten sie in der Schule ihrer Erfahrungen:

Sie stellten eine Liste der häufigsten Deutschland-Klischees auf...

FLEISS ... EHRGEIZ ... ZUVERLÄSSIGKEIT ... GEHORSAM ...
GEMÜTLICHKEIT ... BIER ... TRADITION ... GESCHICHTE ...
MÜNCHEN ... BAYERN ... ALPEN ... SCHNEE ...

...und sammelten dann ihre eigenen Schlagwörter zum Thema
Bundesrepublik Deutschland:

LEBENSQUALITÄT ... SOZIALE SICHERHEIT ... DEMOKRATIE ...
FREUNDSCHAFT ZU ANDEREN LÄNDERN ... BORIS BECKER
... AUSLÄNDERFEINDLICHKEIT ... UMWELTVERSCHMUTZUNG

...

Lesen - 1

Stimmt/Falsch

- F • Die deutschen Schüler waren sehr stolz darauf, dass die Engländer Comic-Hefte haben mit deutschen Soldaten darauf.
- F • Die Deutschen in diesen Comics sind immer groß und intelligent.
- S • Die Deutschen in diesen Comics heißen Fritz oder Heinz.
- S • Viele Engländer sehen Deutschland als das Land von Bier, Schnee, Bayern und Tradition.
- S • Die Schüler aus Felsberg sind stolz auf die Lebensqualität, die soziale Sicherheit und die Demokratie in ihrem Land.
- S • Viele Deutsche halten sich für fleißig, ehrgeizig und gehorsam.

Grammatik

- Meine Eltern sortieren den Müll und machen vorsichtig beim Recyclings-Programm mit. Sie fahren auch ein elektrisches Auto. Sie sind sehr umweltbewusst.
- Ich muss jeden Abend um 11 Uhr zu Hause sein und ich muss auch immer meinen Eltern sagen, wo ich bin. Meine Eltern sind sehr streng.
- Meine Schwester räumt immer ihr Zimmer auf. Sie wischt und saugt Staub und putzt die Fenster. Sie ist sehr ordentlich.
- Die Züge in Deutschland kommen sehr selten spät. Sie sind fast immer pünktlich.
- Die alte Frau in "Schwarzfahrer" will nicht, daß Ausländer in Deutschland leben. Sie ist rassistisch.

Grammatik

1. der Fahrschein

- a. driver
- b. ticket
- c. tram/streetcar

2. das Vorurteil

- a. perception, idea
- b. prejudice
- c. customs, habits

3. die Arbeitslosen

- a. employed people
- b. unemployed people
- c. workers

4. Vorurteile abbauen

- a. to tear down stereotypes
- b. to believe in stereotypes
- c. to build up stereotypes

5. das Selbstbild

- a. perception of others
- b. perception of self
- c. perception of the world

Grammatik

Das sind die Studenten, mit denen wir nach New York fahren.

Wo ist der Mann, den du gestern gesehen hast.

Das ist der Mann, der in Berlin wohnt.

Das ist die neue Ärztin, zu der ich jetzt gehe.

Kennst du das Mädchen, dessen (whose) Vater aus England kommt?

Grammatik

Wenn ich mehr Zeit hätte, würde ich reisen.

Wenn ich reich wäre, würde ich ein Haus kaufen

Schreiben

Schreiben 1

Imagine that you just spent a year in Germany. You left a year ago with certain ideas and now you are back at home preparing a short report for your German club. Based on either personal experience or on what you learned in Chapter 8, write 5 sentences in German, including 3 things you might have believed about Germans before (i.e. 3 clichés), and then write how your opinion of Germans and Germany might have changed during the year.

Schreiben 2

Write a 5 sentence description of a person whom you know who does not fit the typical clichés. If that person is German, think of typical clichés about Germans, if American think about typical American clichés that the Europeans seem to believe.

Sprechen

- 1) Wie findest du die meisten Amerikaner?
- 2) Wie findest du die alte Frau in "Schwarzfahrer"?
- 3) Welches Stereotyp von den Deutschen findest du wahr?
- 4) Welches Stereotyp von den Deutschen findest du nicht wahr?
- 5) Gibt es in Deutschland Ausländerhass/-feindlichkeit? Warum meinst du das?

als, bevor, dass, weil, wenn

Dependent or subordinate clauses are clauses which cannot stand on their own; they must be combined with a main clause to express a complete idea. Unlike the coordinating conjunctions, subordinating conjunctions affect word order. The verb in the dependent clause is kicked to the end of the clause.

als	when, while
bevor	before
dass	that
weil	because
wenn	if, whenever

auch wenn	even if	nachdem	after
bis	until	ob	if, whether
da	because, since	obgleich	although
damit	so that	obwohl	although
ehe	before	seit	since
während	while, whereas	seitdem	since
solange	as long as	sobald	as soon as

Bevor wir nach München **umzogen**, **hatten** wir in Leipzig **gewohnt**.

Meine Mutter **freute** sich auf München, **weil** ihre Schwester dort **wohnt**.

Als ich klein **war**, **haben** wir oft ein Campingurlaub **gemacht**.

Wenn wir Camping **gegangen sind**, **sind** wir mit dem Auto **gefahren**.

Ich **weiß**, **dass** Satzbinden einfach **sein kann**.

subjunktive Formen

werden - würden - would			
ich	würde	wir	würden
du	würdest	ihr	würdet
er/sie /es	würde	Sie/ sie	würden

können - könnten - could			
ich	könnte	wir	könnten
du	könntest	ihr	könntet
er/sie /es	könnte	Sie/ sie	könnten

müssen - müssten - would have to			
ich	müsste	wir	müssten
du	müsstest	ihr	müsstet
er/sie /es	müsste	Sie/ sie	müssten

dürfen - dürften - would be allowed to

ich	dürfte	wir	dürften
du	dürftest	ihr	dürftet
er/sie /es	dürfte	Sie/ sie	dürften

sollen - sollten - should

ich	sollte	wir	sollten
du	solltest	ihr	solltet
er/sie /es	sollte	Sie/ sie	sollten

sein - wären - would be

ich	wäre	wir	wären
du	wärest	ihr	wäret
er/sie /es	wäre	Sie/ sie	wären

haben - hätten - would have

ich hätte	wir hätten
du hättest	ihr hättet
er.. hätte	Sie/sie hätten

wenn Sätze

If I eat, I will not be hungry.

Wenn ich esse, werde ich keinen Hunger haben.

If I ate, I would not be hungry.

Wenn ich gegessen hätte, würde ich keinen Hunger haben.

If I had eaten, I would not have been hungry.

Wenn ich gegessen gehabt hätte, hätte ich keinen Hunger gehabt.

Wenn ich esse, werde ich keinen Hunger haben.

denn, und, oder, aber, sondern

An independent clause can stand alone as a complete sentence. Two or more independent clauses can be connected by coordinating conjunctions. These are merely connectors and do not affect the word order of the sentences they are connecting.

Sandra geht ins Café, denn sie hat eine Verabredung mit einer Freundin.

Ihre Freundin lädt sie zu einem Kaffee ein und sie trinkt einen Kaffee.

Sandra geht morgen ins Theater aber Sandra geht heute ins Kino.

Sandra geht ins Café, denn sie hat eine Verabredung mit einer Freundin.

Sandra geht ins Café und ihre Freundin lädt sie zu einem Kaffee ein.

Sandra geht ins Café und **sie** trinkt einen Kaffee.

Sandra geht morgen ins Theater oder **sie geht** heute ins Kino.

Jürgen geht nicht ins Café. Er geht in den Park.

Jürgen geht nicht ins Café, sondern **er geht** in den Park.

Coordinating Conjunctions

aber	but	sondern	but
denn	because	und	and
oder	or		

Subordinating Conjunctions

als	as / when	obgleich	although
bevor	before	obschon	although
bis	until	obwohl	although
da	as / since	seit/seitdem	since
damit	so that / in order that	sobald	as soon as
dass	that	sodass / so dass	so that
ehe	before	solang(e)	as/so long as
falls	in case	trotzdem	despite the fact that
indem	while	während	while / whereas
nachdem	after	weil	because
ob	whether / if	wenn	if / whenever

denn, und, oder, aber, sondern

An independent clause can stand alone as a complete sentence. Two or more independent clauses can be connected by coordinating conjunctions. These are merely connectors and do not affect the word order of the sentences they are connecting.

Sandra geht ins Café.

Sie hat eine Verabredung mit einer Freundin.

Ihre Freundin lädt sie zu einem Kaffee ein.

Sie trinkt einen Kaffee.

Sandra geht morgen ins Theater.

Sandra geht heute ins Kino.

Sandra geht ins Café, denn sie hat eine Verabredung mit einer Freundin.

Sandra geht ins Café und ihre Freundin lädt sie zu einem Kaffee ein.

Sandra geht ins Café und **sie** trinkt einen Kaffee.

Sandra geht morgen ins Theater oder **sie geht** heute ins Kino.

Jürgen geht nicht ins Café. Er geht in den Park.

Jürgen geht nicht ins Café, sondern **er geht** in den Park.



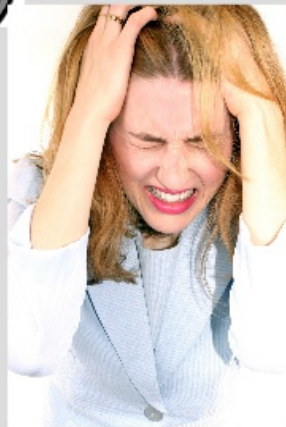
die Autobahn



laut



der Kaugummi



stressig



durstig



höflich



pünktlich



stark



still



der Behälter



das Dirndl



die Pflanzen

Relative clauses

Relativ Pronomen

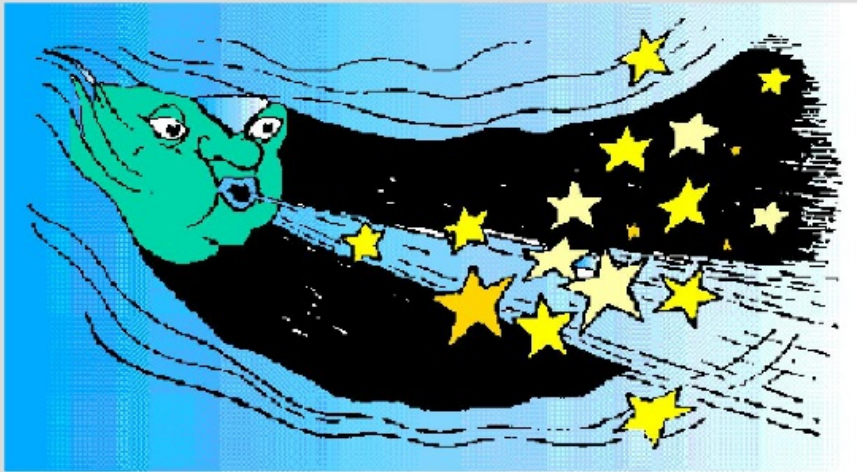
	Männlich	Weiblich	Neutral	Mehrzahl
Nomnitiv	der	die	das	die
Akkusativ	den	die	das	die
Dativ	dem	der	dem	denen
Genitiv	dessen	deren	dessen	deren

Mein Bruder, der 3 Kinder hat, wohnt in Chesapeake.

Mein Bruder, den ich schreibe, wohnt in Chesapeake.

Mein Bruder, dem ich das Geschenk gebe, wohnt...

Mein Bruder, dessen Kinder laut sind, wohnt in ...



**Das ist der kalte Wind, der ~~wind~~
immer vom Norden bläst.**



accusative direct object
Ich liebe Erdbeeren,
nominative subject
die in Florida
wachsen.

nominative subject

Diese Erdbeeren,
dative prepositional object
aus denen diese
Torte gemacht
wird, kommen
aus Plant City.





**Diese Kirschen
kommen aus dem
Schwarzwald.**

**Da sind die Kirschen, aus denen
die Torte gemacht wird.**

There are the cherries, from which the
cake is made.

**Hier ist eine Torte,
die aus den Kirschen
gemacht wird.**

Here is a cake that is made from the cherries.



**Der Garten, in dem die
grüne Erbsen wachsen,
ist klein.**



**Die Trauben, aus denen der
Wein gemacht wird, kommen
aus dem Rheinland.**



**Dieser
Hamburger
ist aus
Hackfleisch.**

**Hier ist das
Hackfleisch, aus
dem dieser
Hamburger
gemacht wird.**



My great grandma lives with my sister.
My sister is named Becky.

Meine Uroma wohnt mit meiner Schwester.
Meine Schwester heißt Becky.

Bacon comes from pigs.	Pigs, from which bacon
Pigs live on farms.	comes, live on farms.

Schweine, aus denen Speck gemacht wird, wohnen am Bauernhof.

Hunter goes to class.
Hunter sometimes gets good grades.
Hunter, who sometimes gets good grades, goes to class.
Jäger, der manchmal gute Noten bekommt, geht in die Klasse.

I grade papers for Frau Umstot.
Frau Umstot needs help.
Frau Umstot, for whom I grade papers, needs help.

Frau Umstot, für die ich Referate korrigiere, braucht Hilfe.

My brother's name is David.
His kids are loud.
My brother, whose kids are loud, is named David.
Mein Bruder, dessen Kinder laut sind, heißt David.

Fälle (cases)

Nomnitive	Accusative	Dative	Genetive
subject	direct object	indirect	possession
sein	location	object	
werden	change	no	
		location	
		change	
als	für	aus	wegen
	ohne	außer	
	bis	bei	
	durch	mit	
	gegen	nach	
	um	seit	
	wider	von	
		zu	

Ich gehe in die Stadt.
naomiunstedt@gmail.com
Ich gehe in die Stadt.

<http://class.georgiasouthern.edu/german/grammar/gr-rel.htm>

Klassenzeitschrift

option + u = " then type the letter you want an umlaut on

option + s = ß

dict.leo.org

GH Seite 72 Nr. 14

1. (keine Klischees verbreiten und deine eigene Vorurteile abbauen)

2. (deine eigene Meinung bilden und keine anderen Meinungen wiedergeben)

3. (nach Deutschland fahren und die Leute kennen lernen)

4. (nicht so viel essen und mehr Sport machen)

5. (mehr lesen und nicht so viel fernsehen)

6. (etwas für die Umwelt tun und das Auto zu Hause lassen)

Grammatik

1. (Micheal) dienen eigene Meinung wiedergeben

2. (Sonja und Tanja) keine Klischees annehmen

3. (Herr Meier) diesen Satz bitte wiederholen

4. (Sonja) deine Vorurteile endlich mal abbauen

5. (Frau Müller) diese Frage bitte beantworten

1. Was hast du vor? (ankommen / am Mittwoch / in Chicago)

2. Was rätst du mir? (einladen / alle Klassenkameraden / zur Fete)

3. Was versuchst du? (überraschen / meine Klassenkameraden)

4. Was rätst du mir? (unterstützen / meine Pläne)

5. Was hast du vor? (einkaufen / im Supermarkt)

Vorurteile

Rassismus

Minderheitsgruppen

Stufen

Sexismus

Religion

Stereotypen

die Deutschen

sie essen Wurst
sie sind böse
sie sind pünktlich
Sauberfanatiker
Gesundheitsfanatiker
Bier
Tracht
Nazis
pessimistisch
unhöflich
Fußballfanatiker
kein Sinn für Humor
lesen viel

die Amerikaner/innen

blöd
fett
schmützig
hochnäsig
arrogant
nur Englisch - einsprachig
viel schimpfen
empfindlich
faul
fleißig - arbeiten zu viel
lesen nicht -
herzlos
kein Respekt
großzügig
freundlich/oberflächlich

Wortreihenfolge

A stereotype about white people is that they can't jump.

Ein Stereotyp über weiße Menschen ist, dass sie nicht springen können.

It seems like people in Germany are rude.

Es scheint, als ob Leute in Deutschland unhöflich sind.

One stereotype about black people is that they like to eat watermelon.

Ein Stereotyp über schwarze Menschen ist, dass sie Wassermelone gern essen

Irish people drink a lot.

Irische Leute trinken viel.

Many people think that all Asian people look the same.

Viele denken, dass alle asiatische Leute gleich aussehen.

English		adjectives			
subject	verb	direct object	preposition	indirect object	

subject verb indirect object direct object

The man gives his dog a bath.

subject verb place manner time

German

subject verb time manner place